



Der Briefmarken-Sammler

in der Deutschen Sammlergemeinschaft der NS.-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“

• Dänemark •

Europa

Dänemark brachte zur Erinnerung an seinen großen Bildhauer Bertel Thorvaldsen drei Gedenkmarken heraus. Der kleine und der große Wert zeigen das Bild des Künstlers, der mittlere Wert sein Erstlingswerk, eine Jason-Statue. 5 Dore weinrot, 10 Dore violett, 80 Dore stahlblau. — In der postläufigen Reihe erschienen zwei Werte in neuer Farbe. 5 Dore weinrot, 7 Dore gelbgrün.



Frankreich. Die ersten Marken eines neuen Modells liegen vor, das wohl bestimmt ist, das alte Säerinnenmuster abzulösen. 10 c. dunkelblau, 20 c. lila. Der Wert zu 90 c. änderte die Farbe, der Wert zu 80 c. erschien im Friedensmuster. 80 c. orange, 90 c. hellgrün.

Danzig. Als weitere Marken mit dem Falkenkreuzwasserzeichen erschienen: 5 und 10 Pfg., 1 Gulden in bisheriger Zeichnung und Farbe.

Italien bringt eine Gedenkausgabe zum 16. Jahrestag des Marsches auf Rom. Freimarken: 10 S. braun (Romulus), 20 S. Karmin (Augustus), 25 S. grün (Dante), 30 S. olivbraun (Kolumbus), 50 S. violett (Leonardo da Vinci), 75 S. rot (Bischof Emanuel II und Garibaldi), 1,25 Lire blau (Denkmal des unbekannten Soldaten), 1,75 L. violett (Marsch auf Rom), 2,75 L. dunkelgrün (Vangogardentkrone auf der Landkarte von Abessinien), 5 L. rotbraun (Bischof Emanuel III), Luftpostmarken: 25 S. ruffischgrün (Bischof Emanuel III), 50 S. dunkelblau (Dante), 1 L. violett (Dante), 2 L. dunkelblau (Leonardo da Vinci), 3 L. braunarm'n (Bischof Emanuel III), 5 L. dunkelgrün (Leonardo da Vinci).

Nationalspanien. Es gab einen neuen Wert mit dem Bilde der Königin Isabella. 1 Pseta blau.

Polen brachte zum 20. Gründungstag der polnischen Republik eine Gedenkreihe mit Bildern aus der polnischen Geschichte. 5 Gr. ziegelrot (Herzog Boleslaw I. gründet das Erzbistum Gnesen), 10 Gr. grün (Gründung der Universität Krakau), 15 Gr. rotbraun (Heirat des Fürsten Jagiello mit der ungarischen Königs-tochter Hedwig), 20 Gr. hellblau (König Kasimir IV.), 25 Gr. violett (Reichstag zu Lublin), 30 Gr. Karmin (König Stephan von Siebenbürgen), 45 Gr. schwarzblauer (Hauptkaiser unter Wajsa), 50 Gr. dunkelblau (König Johann Sobieski).



65 Gr. hellblau (Schaffung einer Verfassung), 75 Gr. blaugrün (polnische Freiheitskämpfer: Dabrowski, Kosciuszko, Poniatowski) 1 Zl. gelborange (polnische Legionäre 1830), 2 Zl. weinrot (polnische Aufständische 1863), 3 Zl. (Wilsudski). Ferner gab es einen Gedenkblock, dessen

vier Marken, alle 25 Gr. dunkelblau, folgende Staatsmänner zeigen: Wilsudski, Wojciechowski, Moscicki, Rzdzi Smigly. Eine Gedenkmarke gab es auch zur Rückgliederung der tschechischen Gebiete an Polen. 25 Gr. dunkelblau. Endlich erschien noch eine recht seltsame Markenreihe für den Verkehr im Danziger Hafen. Das einheitliche Markenbild zeigt die Danziger Seebrücke im 16. Jahrhundert, auf der polnische (ausgerechnet) Kaufleute sitzen. Vermutlich waren sie in dem damals so wie heute rein deutschen Danzig zu Besuch. Die Absicht, durch diese Geschichtsfälschung Danzig als eine polnische Stadt hinzustellen, kann wohl nur auf solche Europäer Eindruck machen, die von den geschichtlichen Zusammenhängen nicht die leiseste Ahnung haben. 5 Gr. ziegelrot, 15 Gr. braun, 25 Gr. violett, 55 Gr. ultramarin. Portugal gab zu einem Wingerlongfest drei Erinnerungsmarken heraus, deren einheitliche Zeichnung einen Weinstock auf einer großen Traube zeigt. 15 Cts. violett, 25 Cts. braun, 40 Cts. lila.

Übersee

Australien meldet einen neuen Wert mit dem Bilde Georg VI. 1/4 Sh. rotlila, dazu erhielt auch die Niederlande einen neuen Wert, der ein Ränguruh zeigt. 1/2 d. dunkelorange.

Brasilien brachte zur Briefmarkenausstellung „Braper“ in Rio einen Gedenkblock, dessen einheitliches Markenbild Sir Rowand Hill zeigt, der in Großbritannien zuerst die Briefmarke einführte. Zehnmal 400 Reis ist gleich 4000 Reis blaugrün.

Japan. Zur Showa-Ausgabe erschienen zwei neue



Werte. 10 Sen Karmin (Bomeimon-Tor in Nikko), 25 Sen braun (Shuriji-Tempel in Nara).

Französische Kolonien. Für alle Kolonialgebiete erschien eine Gedenkmarke zu Ehren des Radiumforschers Ehepaars Curie, die das Bild der beiden Gelehrten zeigt. Links oben steht jeweils der Name der Kolonie, im ganzen 21 Stück. 1,75 Fr. plus 50 c. blau. Der Zuschlag ist für die internationale Vereinigung gegen den Krebs bestimmt.

Papua. Zum 50. Gedenktag der Besitzergreifung durch Großbritannien wurde eine Luftpostreihe herausgegeben. Die einheitliche Zeichnung zeigt den Hafen Port Moresby am Papua Golf. 2 d. ziegelrot, 3 d. blau, 5 d. grün, 8 d. braun, 1 Sh. violett.

Venezuela brachte zum Tag des Arbeiters eine Gedenkmarke mit dem Reiterstandbild Bolibars. 0,25 B. dunkelblau.



Kurzschrift-Ecke

Diktatenaufgabe (auch als Abschreib- oder Diktatstoff zu verwenden, zugleich Lösung der Übertragungsaufgabe vom 24. Dezember 1938).

Handwritten text in Kurzschrift script, including the question 'Was ist die Hauptstadt von...' and several lines of text.

Übertragungsaufgabe (in Deutsche Kurzschrift — § 1-8 der Systemkunde — zu übertragen). Großdeutschland.

Die neue Karte Europas — das wird jeder ehrliche und anständige Mensch zugeben müssen — ist klarer und übersichtlicher, natürlicher geworden. Das vom Wahnsinn diktierte Vertragswerk von Versailles und die damit im Zusammenhang stehenden Diktate konnten das besondere Verdienst für sich in Anspruch nehmen, Europa rund 20 000 km neuer Grenzen geschenkt zu haben. Neue Grenzen, das bedeutet Zerreißung völkischer Zusammenhänge wirtschaftlich gebundener Lebensgebiete, das bedeutet Hemmung der wirtschaftlichen Entwicklung und damit des sozialen Aufbaues. Deutschland hat dieses unsinnige Stachelndrahtsystem wenigstens zu einem Teil auseinandergerissen. 500 Kilometer Grenze sind verschwunden und Millionen Menschen können wieder freier atmen, neue Lebensenergien kommen zu neuem Einfluß. Deutschland ist freier, größer und glücklicher!

gratuliere, weil ich Stellen spare. 15.30 Jbar-Obersteiner Geleisenkloster in Brasilien. 15.45 Kultur und Bildung. 16.00 Musik am Nachmittag. 17.00 Wetter, Wirtschafts- und Marktbericht. 18.00 Palmira, eine römische Stadt in der syrischen Wüste. 18.30 Zwischenspiel. 18.30 Heinrich Himmler. 19.00 Operetten-Abend. 20.00 Nachrichten. 20.50 Leuchtsignale vor Arras. 22.00 Nachrichten, Wetter, Sport. 22.30 Nachtmusik und Tanz.

Spielplan der Chemnitzer Theater

von Sonnabend, 31. Dez. 1938, bis Sonntag, den 8. Jan. 1939

Opernhaus: Sonnabend 19 Uhr: Im Reiche des Indra. (F 8) Sonntag 18 1/2 Uhr: Rumpelstilzchen. — 19 1/2 Uhr: Die Meistersinger von Nürnberg. Montag 20 Uhr: Die Boheme. Dienstag 20 Uhr: Im Reiche des Indra. (M 9) Mittwoch 18 Uhr: Rumpelstilzchen. — 20 Uhr: Die Boheme. (W 9). Donnerstag 20 Uhr: Das häßliche Mädchen. — Der Dreißigjährige Krieg und freier Verkauf. Freitag 20 Uhr: Im Reiche des Indra. (AdF. u. freier Verl.) 20 Uhr im Casino: 4. Kammermusik-Abend. Sonnabend 15 1/2 Uhr: Rumpelstilzchen. — 19 1/2 Uhr: Tannhäuser. (C 9). Sonntag 18 Uhr: Rumpelstilzchen. — 20 Uhr: Im Reiche des Indra. Schauspielhaus: Sonnabend 19 1/2 Uhr: Eddy (Ein Teufelsmädchen). (D 8). Sonntag 20 Uhr: Der Thron zwischen Erdteilen. Montag 20 Uhr: Marsch der Veteranen. (AdF. u. fr. Verl.) Dienstag 20 Uhr: Der Thron zwischen Erdteilen. (AdF. und freier Verkauf). Mittwoch 20 Uhr: Edda (Ein Teufelsmädchen). (M 9). Donnerstag 20 Uhr: Der Sturm. (AdF. und freier Verl.) Freitag 20 Uhr: Eddy (Ein Teufelsmädchen). (AdF. u. fr. V.) Sonnabend 20 Uhr: Der Sturm. (W 9). Sonntag 20 Uhr: Eddy (Ein Teufelsmädchen).

Büchertisch

Für den Karneval bringt die „Sächsische Hausfrau“ über 60 Modelle, teils farbig, für Damen, Herren und Kinder in Heft 13, dem großen Mastenheft. Alle Kostüme können leicht nach den praktischen Linda-Schnittlinien selber geschneidert werden. Die besonders reichhaltige Ausgabe kostet 30 Pfg. und der Schnittbogen, auf dem 30 Modelle liegen, kostet 10 Pfg. Das lebendige und vielseitige Wochenblatt für Haus und Familie bringt immer schöne Moden und Handarbeiten, viel Unterhaltung, Anregungen für Küche und Heim und gute Romane. Die „Sächsische Hausfrau“ erhält man bei jedem Buch- und Zeitschriftenhändler oder vom Verlag Berlin SW 68,

Wissen Sie schon...

Das bei einer Auktion in Johannesburg, Südafrika, ein alterer Wagen keinen Abgang fand? Was tat der Auktionator? Er schenkte das Ding einem 15-jährigen Jungen, der so plötzlich zum „Autobesitzer“ geworden ist. Das in Roskilde, Dänemark, kürzlich ein 48-jähriger Eierbänderer vor den Augen seiner Tochter, seines Sohnes und seiner Schwägerntochter von einem wildgewordenen Bären zerfleischt wurde? Zehn Minuten währte der entsetzliche Kampf. Das auf dem Hofe des Gastwirts Benedek in Moissburg kürzlich ein Kalb zur Welt kam, das acht Beine und zwei Schwänze hatte? Das Tier starb bald nach seiner Geburt. Das in der lothringischen Kreisstadt Saargemünd ein Bürgermeister als Einbrecher festgenommen wurde? Das in Polen in einem Jahre 12 096 Menschen an Lungenschwindsucht gestorben sind? Täglich sterben dort also durchschnittlich 33 Menschen an der schlimmen Seuche. Das in Amerika kürzlich ein Herr Siedman aus dem Orte Godwin ein Fräulein Godwin aus der Ortschaft Siedmann geheiratet hat? Das eine Pariser Schallplattenfabrik 250 Kochrezepte auf Schallplatten gebracht hat und damit einen guten Absatz erzielte? Das in Ober-Oberstein a. d. Nahe das Ehepaar Steinmetz die diamantene Hochzeit in voller Frische feierte? Der 85-jährige Steinmetz ist noch ein guter Schwimmer. Das Paris „die Stadt der Frauen“ ist? Man hat dort bei der letzten Zählung 1,5 Millionen Frauen gegenüber 1,2 Millionen Männern festgestellt.

Radio-Rundschau

Sonntag, den 1. Januar.

Deutschlandsender. 6.00 Hasenkoncert. 8.05 Musikflug. 8.30 Eine kleine Melodie. 9.00 Mit frischem Mut ins neue Jahr. 10.00 Was Dauer hat, kann nur von innen wachsen!

10.40 Musik aus dem Leipziger Gewandhaus. 11.30 Die Dichter gratulieren zum neuen Jahr. 12.00 Neujahr 1939. 12.15 Konzert. 14.00 Der Schneemann und die alte Laterne. 14.30 Es war einmal... 15.30 Berühmte Instrumentalfolien 16.00 Musik am Nachmittag. 17.00 Mit dem Wohnwagen nach Afrika. 18.00 Musikalische Kurzweil. 18.30 Kampf um den Freischieß. 19.00 Der Freischieß. 19.50 Nachrichten, Hörberichte und Sportnachrichten. 21.00 Deutschland-Sportecho. 22.00 Nachrichten, Wetter, Sport, Deutschlandecho. 22.30 Eine kleine Nachtmusik. 23.00 Spätmusik. Leipzig. 6.00 Hasenkoncert. 8.05 Orgelmusik. 8.35 Musik am Morgen. 9.30 Morgenseier. 10.00 Lachender Sonntag. 11.10 Kleine Kammermusik. 11.40 Deutsche in aller Welt. 12.00 Neujahrsefendung. 12.15 Mittagskonzert. 14.00 Wetter. 14.05 Musik nach Tisch. 15.00 Die Sternaler. 15.30 Lieberkunde. 16.00 Bunter Nachmittag. 18.00 Neujahrsmusik. 18.30 Ein lustiges Schallplattenlabarett. 18.45 Internationaler Sprunglauf. 19.30 Neujahrskonzert. 20.40 Nachrichten. 22.00 Nachrichten, Wetter, Sport. 22.30 Unterhaltung und Tanz.

Montag, den 2. Januar.

Deutschlandsender. 6.10 Eine kleine Melodie. 6.30 Konzert. 7.00 Nachrichten. 8.40 Kleine Turnstunde. 11.30 Dreißig bunte Minuten. 12.00 Konzert. 14.00 Allerlei von Zwei bis Drei. 15.00 Wetter, Markt. 15.15 Hausmusik. 16.00 Musik am Nachmittag. 17.00 Zeitgeschichte. 18.00 Deutsche Musterfamilien. 18.15 Ein Karnevalsfest. 18.30 Fröhliche Musik für Streicher. 19.00 Von Woche zu Woche. 20.00 Nachrichten, Wetter. 20.10 Max Strauß und Helmut Hildebrandt spielen. 21.00 Begegnung mit einem Dichter. 21.30 Drei Gesänge mit Orchester. 22.00 Tages-, Wetter-, Sportnachrichten. 22.30 Weltpolitischer Monatsbericht. 23.00 Nicolai Rimsky-Korsakow—Modest Mussorgski. 23.50 Eine kleine Melodie.

Leipzig. 6.30 Konzert. 7.00 Nachrichten, Wetter. 8.00 Gymnastik. 8.30 Kleine Musik. 8.30 Konzert. 11.15 Erzeugung und Verbrauch. 11.35 Heute... vor Jahren. 11.55 Wetter. 12.00 Mittagskonzert. 13.00 Nachrichten, Wetter. 14.00 Nachrichten, Börse, ansl.: Musik nach Tisch. 15.10 Jd